

**Dialog der Zivilgesellschaft  
„Tue Gutes und rede darüber“**

**11. Juni 2024, ab 12:30 Uhr**

**Leseraum in der Akazienallee, Am Handelshof 1, 45127 Essen,**

**Programm (Stand: April 2024)**

- ab 12:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmenden  
Mittagessen auf Einladung des Deutsch-Russischen Forums e.V.  
*Restaurant „Kiepenkerl“, Teichstraße 1, 45127 Essen (gleicher Gebäudekomplex,  
rückseitig vom „Leseraum“)*
- ab 13:30 Uhr Registrierung  
*Leseraum in der Akazienallee  
Am Handelshof 1, 45127 Essen*
- 14:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
  - Gesellschaft für Deutsch-Russische Begegnungen Essen e.V. (lokaler Gastgeber)
  - Deutsch-Russisches Forum e.V.
- 14:15 Uhr **Impuls „Berichterstattung und Medienpräsenz in der Gegenwart“**  
Thomas Fasbender, Publizist, Leiter des Ressorts Geopolitik der Berliner Zeitung
- 14:45 Uhr **Impuls „Trotz Durststrecke am Ball bleiben“**  
Dr. Leo Ensel, Konfliktforscher und Interkultureller Trainer, „Look at the other side!“
- 15:15 Uhr Gesprächsmöglichkeit im Plenum
- anschl. Fortsetzung der Gespräche in Kleingruppen mit den Referenten
- 16:00 Uhr Ergebnissicherung im Plenum: „Tue Gutes und rede darüber“
- 16:30 Uhr Kaffeepause
- 17:00 Uhr Lesung und Buchbesprechung: Co-Autor Alexander Rahr liest aus dem Buch „Den Krieg verlernen. Zum Vermächtnis einer Pazifistin“, welches zum 1. Todestag von Dr. Antje Vollmer im Frühjahr 2024 erschien.
- 18:30 Uhr Signierstunde
- anschl. Abendessen auf Einladung des Deutsch-Russischen Forums e.V.  
Fortsetzung der Gespräche im individuellen Rahmen  
*Restaurant „Kiepenkerl“, Teichstraße 1, 45127 Essen*